

06. JUNI

EUCHARISTIEFEIER

DONNERSTAG DER 9. WOCHE IM JAHRESKREIS

**Intention:** Ehrenamtliche, die sich in der Kirche engagieren

**Leitwort:**

Zukunft hat der Mensch des Friedens (Ps 37)

**Einführung:**

„Können Sie mir die Geschichte Ihrer Beziehung mit Gott bis heute erzählen?“

Diese Frage hat die Leiterin eines theologischen Instituts in den USA, Sherry Weddell, einer ganzen Reihe von kirchlichen Ehrenamtlichen gestellt.

Häufig war die Frage der Anfang eines spannenden Austauschs über die vielfältigen Erfahrungen mit Gott. Manchmal blieb aber auch nur Stille zurück.

Wie ist das, wenn wir die Ehrenamtlichen in unseren deutschen Gemeinden fragen würden? Wahrscheinlich wäre da zuerst ein Erstaunen, weil wir es nicht gewohnt sind, über unseren persönlichen Glauben zu sprechen. Hierin liegt aber ein wichtiges Fundament, denn ehrenamtliches Engagement ist an vielen Orten in der Gesellschaft möglich.

Heute beten wir besonders für die kirchlichen Ehrenamtlichen: Dass sie entdecken, wozu Christus sie berufen hat. Und dass sie erfahren, dass Christus sie in ihrem Tun trägt.

„Können Sie mir die Geschichte Ihrer Beziehung mit Gott bis heute erzählen?“

**Kyrie:**

**Herr Jesus,**

du bist Mensch geworden, um uns Menschen zu begegnen. Kyrie, eleison.

Herr, Jesus, du bleibst bei uns bis zum Ende aller Tage. Christe, eleison.

Herr, Jesus, du befähigst uns, aus deiner Kraft zu handeln. Kyrie, eleison.

**Tagesgebet:**

Allmächtiger Gott,

sende uns den Heiligen Geist

und entzünde in unseren Herzen

das Feuer deiner Liebe,

damit unser Sinnen und Trachten suche,

was dir gefällt,

und wir dich aufrichtig lieben

in unseren Brüdern und Schwestern.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

**Lesung:**

2 Tim 2,8-15

**Evangelium:**

Mk 12,28b-34

**Fürbitten:**

**Lasst uns zu Christus beten, der alle Getauften zum Dienst in der Kirche berufen hat:**

Für die Priester und Ordensleute: Mache sie in ihrem Leben, Reden und Handeln zu authentischen Zeugen deiner Gegenwart.

**R** Christus, höre uns!

Für die jungen Menschen: Hilf ihnen auf der Suche nach ihrem Platz in Kirche und Welt. **R**

Für die Ehrenamtlichen in unserer(/n) Gemeinde(n): Dass in ihrem Dienst sichtbar wird, dass Du unter uns lebst. **R**

Für die Ehrenamtlichen in kirchlichen Verbänden und Vereinigungen: Lass sie Räume schaffen und finden, in denen Gemeinschaft im Glauben lebbar und erfahrbar wird. **R**

Für die schon verstorbenen kirchlich Engagierten: Vergilt ihnen, was sie für den Aufbau deines Reiches getan haben. **R**

**Herr, Jesus Christus, du hast uns versprochen, alle Tage bei uns zu sein. So höre heute unsere Bitten und erfülle sie nach deinem Willen. Dafür loben und preisen wir dich, heute und in Ewigkeit. Amen.**

**Gesänge:**

**Eröffnung** – GL 368,1-3 – O lieber Jesu, denk ich dein

**Kyrie** – GL 163,7

**Antwortgesang** – GL 454 – Verse laut Lektionar

**Ruf vor dem Evangelium** – Verse laut Lektionar

**Gabenbereitung** – GL 461,1-2 – „*Mir nach*“, *spricht Christus, unser Held*

**Sanctus** – GL 132

**Agnus Dei** – GL 133

**Zum Dank** – GL 368,4-6 – O lieber Jesu, denk ich dein

**Schlusslied** – GL 395 – Den Herren will ich loben

*Marius Hübner, Fulda*